

Bericht

über die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025

**Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg
(IAMHH) e.V.
Hamburg**

Entwurf

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. AUFTRAG	1
B. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DES ERSTELLUNGSaufTRAGS	2
C. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS	4
Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	4
1. Buchführung und weitere Unterlagen	4
2. Jahresabschluss	4
D. BESCHEINIGUNG	6

Entwurf

Anlagenverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2025	1
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025	2
Anhang für das Geschäftsjahr 2025	3
Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	4
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024	5

Entwurf

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- 1 Einheit (EUR, % usw.) auftreten.
--

A. AUFTRAG

Der Vorstand der Vereins

Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V. Hamburg

– nachfolgend kurz „Industrialized“ oder „Verein“ genannt –

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss des Vereins zum 31. Dezember 2025 auf der Grundlage der von uns geführten Bücher und der uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte zu erstellen.

Eine Prüfung der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags, wohl aber eine Beurteilung dieser Unterlagen auf Plausibilität.

Bei der Durchführung des Auftrags haben wir die Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) beachtet.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 5 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024 vereinbart.

B. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DES ERSTELLUNGS-AUFTRAGS

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise des Vereins für das zum 31. Dezember 2025 beendete Geschäftsjahr sowie die uns erteilten Auskünfte.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Die Buchführung und die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Der Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste die Entwicklung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Weitergehende Beurteilungen von erhaltenen Auskünften und sonstigen Unterlagen wären nur dann erforderlich gewesen, wenn Grund zur Annahme bestanden hätte, dass diese Informationen wesentliche Fehler enthalten oder Hinweise auf falsche Auskünfte vorliegen.

Zur Beurteilung der Plausibilität der für die Erstellung des Jahresabschlusses vorgelegten Unterlagen haben wir die folgenden Maßnahmen durchgeführt:

- Befragung nach den angewandten Verfahren zur Erfassung und Verarbeitung von Geschäftsvorfällen im Rechnungswesen,
- Befragung zu allen wesentlichen Abschlusssaussagen,
- analytische Beurteilungen der einzelnen Abschlusssaussagen sowie
- Abgleichung des Gesamteindrucks des Jahresabschlusses mit den im Verlauf der Erstellung erlangten Informationen.

Unsere Arbeiten wurden – mit Unterbrechungen – in der Zeit vom 25. März bis zum 15. April 2026 im Wesentlichen in unseren Büroräumen durchgeführt.

Alle zur Auftragsdurchführung von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden uns von dem Vorstand sowie den genannten Auskunftspersonen erteilt.

Die gesetzlichen Vertreter haben uns in berufsbüblicher Form schriftlich die Vollständigkeit der uns vorgelegten Bücher und Schriften bestätigt.

Entwurf

C. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere Unterlagen

Im Rahmen der von uns durchgeführten Befragungen und analytischen Beurteilungen der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen sprechen.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

2. Jahresabschluss

Wir haben den Jahresabschluss auf der Grundlage der von uns geführten Bücher und der uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften beachtet.

Von der größenabhängigen Erleichterung für die Aufstellung des Jahresabschlusses (§ 264 Abs. 1 Satz 5 HGB) hat der Verein keinen Gebrauch gemacht.

Die auf die Posten der Bilanz- und der Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang angegeben.

Der Anhang wurde nach den uns vorgelegten Unterlagen und den uns erteilten Auskünften entsprechend den gesetzlichen Vorschriften erstellt. Es haben sich im Rahmen unserer Plausibilitätsbeurteilungen keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Anhang nicht alle erforderlichen Angaben enthält.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

Entwurf

D. BESCHEINIGUNG

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Arbeiten haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 (Anlagen 1 bis 3) des Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V., Hamburg, folgende Bescheinigung erteilt:

Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

An den Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V.:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – des Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e. V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage der Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Würdigung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Bremen, den 15. April 2026

dhpg Wirtschaftsprüfer Rechtsanwälte
Steuerberater GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Berufsausübungsgesellschaft

Mählmann
Wirtschaftsprüfer

Tebbel
Steuerberater

ANLAGEN

Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V, Hamburg

Bilanz zum 31. Dezember 2025

AKTIVA

EUR EUR

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche
Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie
Lizenzen an solchen Rechten und Werten

6.018,00

II. Sachanlagen

andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstat-
tung

1.608,00

Summe Anlagevermögen

7.626,00

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

3.090,00

2. sonstige Vermögensgegenstände

5.881,22

8.971,22

II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

24.802,82

Summe Umlaufvermögen

33.774,04

41.400,04

**Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V,
Hamburg****Bilanz zum 31. Dezember 2025**

PASSIVA

	EUR	EUR
A. Eigenkapital Verein		
Jahresergebnis		10.985,23
Summe Eigenkapital		<u>10.985,23</u>
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	3.912,00	
2. sonstige Rückstellungen	<u>6.000,00</u>	
		9.912,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	203,07	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 203,07		
2. sonstige Verbindlichkeiten	20.299,74	
- davon aus Steuern EUR 5.299,74		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 20.299,74		
	<u> </u>	20.502,81
		<u>41.400,04</u>

**Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V.,
Hamburg****Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2025**

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		124.129,00
2. Gesamtleistung		124.129,00
3. sonstige betriebliche Erträge		
übrige sonstige betriebliche Erträge		82.307,73
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen		55.290,65
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	58.828,08	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>12.988,93</u>	
		71.817,01
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.573,32
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	23.322,83	
b) Fahrzeugkosten	190,43	
c) Werbe- und Reisekosten	24.461,35	
d) verschiedene betriebliche Kosten	<u>13.868,51</u>	
		61.843,12
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		15,40
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		3.912,00
10. Ergebnis nach Steuern		10.985,23
11. Jahresergebnis		10.985,23

Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V., Hamburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2025

1. Allgemeine Angaben zum Verein

Vereinsname: Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V.
Sitz: Hamburg
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 25754

2. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss des Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V., Hamburg, ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögens- und Schuldposten sind unter Beachtung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung bewertet.

Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten angesetzt und über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden nach den steuerlichen Sondervorschriften abgeschrieben, sofern ihr Wert insgesamt von untergeordneter Bedeutung ist.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Alle bis zur Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken sind in Höhe des Erfüllungsbetrages als Rückstellungen angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie entsprechen den zu erwartenden Aufwendungen.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

4. Angaben zur Bilanz

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

5. Sonstige Angaben

Beim Verein sind die folgenden Personen zum Vorstand bestellt worden:

- Herr Prof. Dr. Ingomar Kelbassa
- Herr Mahendran Reddy
- Herr Lennard Dominik Stoever

Hamburg, den 15. April 2026

Prof. Dr. Ingomar Kelbassa
Vorstand

Mahendran Reddy
Vorstand

Lennard Dominik Stoever
Vorstand

Entwurf

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2025

Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V., 21029 Hamburg

	Buchwert 01.01.2025 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- EUR	Buchwert 31.12.2025 EUR
Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähn- liche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	8.024,97			2.006,97	6.018,00
Summe Immaterielle Vermögensge- genstände	0,00	8.024,97			2.006,97	6.018,00
II. Sachanlagen						
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.174,35			566,35	1.608,00
Summe Sachanlagen	0,00	2.174,35			566,35	1.608,00
Summe Anlagevermögen	0,00	10.199,32			2.573,32	7.626,00

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

I. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg (IAMHH) e.V.
Rechtsform:	Eingetragener Verein
Sitz:	Hamburg
Anschrift:	Am Schleusengraben 14 21029 Hamburg
Registereintrag:	Vereinsregister
Registergericht:	Amtsgericht Hamburg
Registernummer:	VR 25754
Satzung:	Gültig in der Fassung vom 10. Juli 2024
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Vereinszweck:	Die branchenübergreifende Förderung der Additiven Fertigung in Wirtschaft, Forschung und Entwicklung sowie Aus- und Weiterbildung. Des Weiteren die Stärkung der Innovationskraft und internationalen Wettbewerbsfähigkeit der norddeutschen Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft im Bereich der Additive Manufacturing (AM) und damit in Verbindung stehender Technologien durch praxisorientierte Weiterbildung, Lehre und Wissens- und Technologietransfer.

Vorstand:

Zum Vorstand wurden die folgenden Mitglieder bestellt:

Herr Prof. Dr. Ingomar Kelbassa,

Herr Mahendran Reddy,

Herr Lennard Dominik Stoeber.

II. Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt:

Hamburg-Nord (17)

Steuernummer:

17/434/00220

Die Gesellschaft unterliegt aufgrund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Entwurf